Kundenvertrag für Alltagshilfe

Unterstützung im Alltag, Betreuung und Hilfe im Haushalt

Mit diesem Vertrag vereinbaren wir, welche Unterstützung Sie erhalten, wann wir zu Ihnen kommen und welche Kosten entstehen. Die ausgewählten Leistungen und die Preisvereinbarung sind verbindlich.

1 Vertragspartner

3SAN Alltagshelfer GmbH
An den Voßbergen 94, 26133 Oldenburg
Telefon 0441 361 482 25 · E-Mail info@3san-gruppe.de
Amtsgericht Oldenburg · HRB 224002

und die folgende Kundin oder der folgende Kunde

Name und Vorname

Straße und Hausnummer sowie Postleitzahl und Ort

Telefon und gegebenenfalls E-Mail

Geburtsdatum nur soweit für Zuordnung oder Abrechnung erforderlich

2 Vertretung falls erforderlich

Name, Anschrift und Kontakt der vertretungsberechtigten Person

☐ Vollmacht liegt vor.

☐ Rechtliche Betreuung mit passendem Aufgabenkreis ist nachgewiesen.

Die vertretungsberechtigte Person handelt im Namen der Kundin oder des Kunden. Ihre Unterschrift begründet keine eigene Zahlungspflicht. Eine bloße Kontaktperson darf den Vertrag ohne entsprechende Vollmacht nicht abschließen.

Kundennummer falls bereits vergeben

Vereinbarter Leistungsbeginn

Leistungen und Preise

Die Preise entsprechen dem AZUA-Konzept vom 20. August 2026.

3 Vereinbarte Leistungen und Endpreise

Leistungsart	Preis	Einheit
Einzelbetreuung und individuelle Hilfen im Alltag; gezielte Entlastung von Pflegenden nur durch Fachkräfte	52,87 €	je Stunde
Hilfe bei der Haushaltsführung	40,37 €	je Stunde
Gruppenbetreuung bei entsprechend freigegebenem Angebot	19,90 €	je Person und Stunde
Wegepauschale für Hin- und Rückfahrt der Mitarbeitenden	6,86 €	je Einsatz

Alle Beträge sind Endpreise einschließlich gegebenenfalls anfallender Umsatzsteuer. Die Zeitabrechnung erfolgt in 15-Minuten-Schritten: Anzahl der Viertelstunden × 0,25 × Stundensatz. Erst der Gesamtbetrag einer Rechnungsposition wird auf zwei Nachkommastellen gerundet.

Beginn und Ende werden tatsächlich erfasst. Nicht erbrachte Zeiten werden nicht aufgerundet; kürzere Restzeiten werden anteilig berechnet. Fahrtzeit ist durch die Wegepauschale abgegolten. Bei einem zusammenhängenden Einsatz fällt die Pauschale auch bei mehreren Leistungsarten nur einmal an. Eine Beförderung der Kundin oder des Kunden ist damit nicht vereinbart.

- ☐ Haushaltshilfe: übliche Reinigung, Wäsche, Einkauf oder einfache Mahlzeiten.
- ☐ Einzelbetreuung oder individuelle Alltagshilfe: Gespräche, Aktivierung, Spaziergänge, Alltagsorganisation oder Begleitung zu Erledigungen.
- ☐ Gezielte Entlastung von Pflegenden durch eine geeignete Fachkraft.
- ☐ Gruppenbetreuung nach gesondert abgestimmtem Ort und Termin.

Konkrete Aufgaben sowie Einsatzort falls abweichend

Einsatztage, Uhrzeiten, Häufigkeit und geplante Dauer

4 Finanzierung und vereinbarte Kostengrenze

- ☐ Selbstzahlung der vereinbarten Leistungen.
- ☐ Kostenerstattung durch die Pflegeversicherung nach eigener Einreichung.
- ☐ Direktabrechnung nach gesonderter Erklärung auf Seite 7.

Geplante monatliche Gesamtkosten einschließlich Wegepauschalen in Euro

Davon vereinbarter maximaler privater Eigenanteil pro Monat in Euro

Die Finanzierung und die Kostengrenze werden vor dem ersten Einsatz geklärt. Bei geplanter Kassenfinanzierung bedeutet ein leeres Eigenanteilsfeld: keine zusätzlichen privaten Kosten ohne vorherige Zustimmung. Leistungen oberhalb des vereinbarten Umfangs oder Eigenanteils werden erst nach gesonderter Vereinbarung erbracht.

Vertragsbedingungen

Diese Regeln gelten für die vereinbarten Einsätze.

5 Leistungserbringung und Nachweise

3SAN setzt geeignete Mitarbeitende ein und strebt feste Bezugspersonen an. Bei Bedarf ist eine geeignete Vertretung möglich. Absehbare Änderungen teilen wir früh mit. Eine bestimmte Person ist nur bei ausdrücklicher Vereinbarung zugesichert. Für nicht erbrachte Leistungen fällt keine Leistungsvergütung an. Ausfallansprüche richten sich ausschließlich nach Ziffer 7.

Nachweise enthalten Datum, Beginn, Ende, Leistungsart, Zeitumfang und gegebenenfalls die Wegepauschale. Sie bestätigen nur bereits erbrachte Leistungen; Blankounterschriften sind ausgeschlossen. Berechtigte spätere Einwendungen bleiben möglich.

6 Abrechnung und Erstattung

Wir rechnen monatlich nachvollziehbar ab. Auch bei Direktabrechnung erhalten Sie eine Übersicht. Berechtigte private Rechnungsbeträge sind innerhalb von 7 Kalendertagen nach Rechnungszugang zu zahlen. Die Bankverbindung steht auf der Rechnung.

Eine Erstattung setzt Ihre persönlichen Ansprüche, verfügbares Budget und erstattungsfähige Leistungen voraus. Für die Kassenabrechnung müssen die Anerkennung nach § 45a SGB XI und die erforderlichen Abrechnungsangaben vorliegen. Eine Abtretung ersetzt diese Voraussetzungen nicht.

Eigenanteile klären wir vorab. Bei ausgeschöpftem oder ungeklärtem Budget stimmen wir weitere Einsätze mit Ihnen ab. Allein aus einem von 3SAN zu vertretenden Abrechnungs- oder Anerkennungsfehler entsteht keine private Zahlungspflicht. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Rechte und Pflichten.

7 Termine und Absagen

Bitte sagen Sie einen Termin möglichst früh ab. Bis 24 Stunden vor Beginn ist die Absage kostenfrei. Bei plötzlich eintretender Erkrankung oder einem ungeplanten Krankenhausaufenthalt bleibt die Absage bei unverzüglicher Mitteilung ebenfalls kostenfrei.

Bei sonstigen kurzfristigen Absagen oder fehlendem Zugang gelten nur gesetzlich zulässige Ausfallansprüche. Ersparte Kosten sowie anderweitiger Erwerb und böswillig unterlassener Erwerb werden angerechnet. Sie können einen fehlenden oder geringeren Ausfall nachweisen. Ausfallkosten werden gesondert und nie als erbrachte Kassenleistung berechnet. Nach Vertragsbeendigung fallen keine Kosten für spätere Einsätze an.

8 Laufzeit und Kündigung

Der Vertrag ist unbefristet. Sie können jederzeit ohne Kündigungsfrist kündigen; 3SAN mit vier Wochen zum Monatsende unter Berücksichtigung eines erforderlichen Versorgungsübergangs. Gesetzliche Rechte, insbesondere nach §§ 626 und 627 BGB, bleiben bestehen. E-Mail oder Brief genügen; formfreie Kündigungen bleiben möglich. Mit dem Tod der Kundin oder des Kunden endet der Vertrag.

9 Preise Haftung und Beschwerden

Preisänderungen werden vor ihrer Anwendung ausdrücklich in Textform vereinbart und, soweit vorgeschrieben, der Anerkennungsbehörde angezeigt. Schweigen gilt nicht als Zustimmung. Für Schäden gelten die gesetzlichen Haftungsregeln. Bitte melden Sie Schäden zeitnah; eine spätere Meldung lässt Ansprüche nicht automatisch entfallen.

Beschwerden richten Sie bitte an info@3san-gruppe.de. Die 3SAN Alltagshelfer GmbH ist weder bereit noch verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Zusammenarbeit und Vertragsabschluss

10 Grenzen der Unterstützung und sicherer Einsatz

Dieser Vertrag umfasst keine körperbezogene Pflege, Behandlungspflege, Medikamentengabe oder medizinische Versorgung. Ebenso ausgeschlossen sind gefährliche Handwerksarbeiten, Grund-, Bau- und Spezialreinigung sowie Vermögensverwaltung. Beförderung und zusätzliche Sachkosten bedürfen einer gesonderten Vereinbarung. Gruppenangebote werden nur bei erfüllten räumlichen, personellen und anerkennungsrechtlichen Voraussetzungen angeboten.

Bitte informieren Sie uns über für den Einsatz wesentliche Veränderungen. Wir besprechen den Bedarf und passen den Leistungsplan gemeinsam an. Bei akuter Gefahr dürfen Mitarbeitende einen Einsatz unterbrechen; wir informieren Sie und klären notwendige Schritte. In medizinischen Notfällen gilt die Rufnummer 112. Eine ständige Notfallbereitschaft ist nicht vereinbart.

11 Schlüssel und Einkaufsgeld

Eine Schlüsselübergabe wird mit Anzahl, Zweck, Datum sowie Übergabe und Rückgabe gesondert dokumentiert. Schlüssel dürfen nur für vereinbarte Einsätze genutzt werden. Überlassenes Einkaufsgeld, Belege und Rückgeld werden für jeden Einkauf nachvollziehbar abgerechnet. Bankkarten und PIN werden nicht übernommen.

12 Vertragsunterlagen und Datenschutz

Zum Vertrag gehören die Seiten 1 bis 4 sowie die Datenschutzinformation auf Seite 5 und die Widerrufsunterlagen auf Seite 8. Erklärungen auf den Seiten 6 und 7 gelten nur im gewählten und gesondert unterzeichneten Umfang. Andere Allgemeine Geschäftsbedingungen werden durch diesen Vertrag nicht automatisch einbezogen. Individuelle Vereinbarungen haben Vorrang. Für unwirksame Regelungen gelten die gesetzlichen Vorschriften.

Individuelle Zusatzvereinbarungen oder Verweis auf beigefügten Leistungsplan

13 Unterschriften

Die ausgewählten Leistungen, Preise und Kostengrenzen wurden besprochen. Jede Vertragspartei erhält eine vollständige Ausfertigung einschließlich der zugehörigen Unterlagen.

_____
Ort und Datum · Kundin oder Kunde beziehungsweise bevollmächtigte Vertretung

_____
Ort und Datum · Für die 3SAN Alltagshelfer GmbH · Name und Funktion

Gesonderter Wunsch nach einem frühen Leistungsbeginn

Nur ausfüllen, wenn bei bestehendem Widerrufsrecht schon innerhalb der 14-tägigen Widerrufsfrist begonnen werden soll. Ohne diese Erklärung beginnt die Leistung erst nach Fristablauf.

☐ Ich verlange ausdrücklich den Beginn vor Ablauf der Widerrufsfrist und stimme diesem zu. Bei einem Widerruf ist unter den gesetzlichen Voraussetzungen ein angemessener Betrag für die bis dahin auf meinen Wunsch erbrachten Leistungen zu zahlen.

☐ Ich weiß, dass mein Widerrufsrecht bei vollständiger Erfüllung des gesamten Vertrages vorzeitig erlischt, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen. Ein einzelner Einsatz erfüllt einen laufenden Vertrag noch nicht vollständig.

_____
Ort und Datum · Gesonderte Unterschrift der Kundin oder des Kunden beziehungsweise Vertretung

Datenschutzinformation

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten nach Artikel 13 DSGVO

Verantwortlich und erreichbar

3SAN Alltagshelfer GmbH, An den Voßbergen 94, 26133 Oldenburg, Telefon 0441 361 482 25, E-Mail info@3san-gruppe.de. Für Datenschutzanliegen nutzen Sie bitte den Betreff „Datenschutz“. Dies ist die allgemeine Datenschutzkontaktstelle.

Zwecke und Rechtsgrundlagen

Notwendige Kontakt-, Vertrags-, Einsatz- und Rechnungsdaten dienen der Vorbereitung, Planung, Durchführung, Dokumentation und Abrechnung Ihrer Unterstützung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO). Gesetzliche Aufbewahrungs- und Auskunftspflichten beruhen auf Buchst. c. Zur Klärung und Sicherung berechtigter Ansprüche gilt Buchst. f; unser Interesse ist die rechtliche Absicherung des Vertrages.

Pflegegrad sowie notwendige Gesundheits- und Notfallangaben verarbeiten wir für den gewählten Zweck mit Ihrer gesonderten ausdrücklichen Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a und Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO). Vollständige Krankenakten benötigen wir nicht. Gesetzlich erlaubte Verarbeitungen, etwa zum Schutz lebenswichtiger Interessen oder zur Rechtsverteidigung, bleiben möglich.

Empfänger und Vertraulichkeit

Zugriff haben zuständige Beschäftigte sowie erforderliche, verpflichtete IT-, Verwaltungs- und Abrechnungsdienstleister. Die benannte Pflegekasse erhält notwendige Daten für Ihre gewählte Abrechnung. Behörden oder Berater erhalten Daten nur auf rechtlicher Grundlage. Angehörigenauskünfte setzen Vertretungsbefugnis oder Ihre Einwilligung voraus. Daten werden nicht automatisch zwischen den 3SAN Gesellschaften weitergegeben.

Informationen über konkret eingesetzte Dienste, etwaige Übermittlungen außerhalb von EU/EWR und deren Garantien werden vor einer solchen Verarbeitung ergänzend bereitgestellt. Auskünfte und gegebenenfalls Kopien der Garantien erhalten Sie über den Datenschutzkontakt. Dieser Vertrag enthält keine pauschale Drittlandeinwilligung.

Speicherdauer

Wir speichern Daten für die erforderliche Dauer der genannten Zwecke, gesetzlicher Pflichten oder Anspruchssicherung. Buchungsbelege werden regelmäßig acht Jahre und Geschäftsbriefe sechs Jahre ab Ende des maßgeblichen Kalenderjahres aufbewahrt; gesetzliche Verlängerungen bleiben möglich. Sonstige Daten werden nach Zweckwegfall gelöscht, soweit keine Aufbewahrungspflicht oder erforderliche Anspruchssicherung entgegensteht.

Ihre Rechte und Ihre Wahl

Sie haben nach den gesetzlichen Voraussetzungen Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung und Datenübertragbarkeit. Einer Verarbeitung aufgrund berechtigter Interessen können Sie aus Gründen Ihrer besonderen Situation widersprechen. Jede Einwilligung können Sie jederzeit einzeln für die Zukunft widerrufen, auch telefonisch oder per E-Mail. Die bisher rechtmäßige Verarbeitung bleibt unberührt.

Notwendige Vertragsdaten sind Voraussetzung für die vereinbarten Leistungen. Reine, selbst bezahlte Haushaltshilfe erfordert grundsätzlich keine Gesundheitsangaben. Fehlen notwendige Informationen für eine Betreuung, klären wir ihre sichere Durchführung. Angehörigenauskünfte sind freiwillig. Aufnahme, Leistungsumfang und Abrechnung werden nicht ausschließlich automatisiert entschieden.

Beschwerden sind beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen möglich: Postfach 221, 30002 Hannover, poststelle@lfd.niedersachsen.de. Bei Erhebung aus anderen Quellen informieren wir Sie zusätzlich nach Art. 14 DSGVO, insbesondere über die Herkunft.

Freiwillige Einwilligungen

Bitte nur die gewünschten Erklärungen ankreuzen. Keine Vorauswahl.

Name der Kundin oder des Kunden

Gesundheitsangaben für die Unterstützung

☐ Ich willige ausdrücklich ein, dass 3SAN meinen mitgeteilten Pflegegrad sowie notwendige Angaben zu Einschränkungen, Sicherheit und Notfällen verarbeitet, soweit dies zur Planung und sicheren Durchführung meiner vereinbarten Unterstützung erforderlich ist.

Nur ausfüllen, wenn Sie oben ausdrücklich eingewilligt haben. Bitte nur wichtige Angaben zum konkreten Einsatz nennen, etwa benötigte Hilfe beim Gehen. Keine vollständigen Diagnosen- oder Medikamentenlisten.

Erforderliche Hinweise zur sicheren Unterstützung

Weitere notwendige Hinweise falls vorhanden

Auskünfte an eine benannte Kontaktperson

Name, Verhältnis zur Kundin oder zum Kunden und Telefon

☐ Diese Person darf für Terminabsprachen und organisatorische Fragen einbezogen werden.

☐ Diese Person darf Auskunft zu vereinbarten Leistungen und Rechnungen erhalten.

☐ Ich willige ausdrücklich in die Mitteilung der für meine Unterstützung notwendigen Gesundheits- und Notfallhinweise an diese Person ein.

Die Benennung als Kontaktperson erteilt keine allgemeine Vertrags- oder Bankvollmacht und begründet keine eigene Zahlungspflicht. Eine gesetzlich erlaubte Information im Notfall bleibt auch ohne diese Einwilligung möglich.

Widerruf und Freiwilligkeit

Ich kann jede Einwilligung einzeln jederzeit für die Zukunft über die Kontaktdaten auf Seite 1 widerrufen. Die bis dahin erfolgte Verarbeitung bleibt rechtmäßig. Eine reine, privat bezahlte Haushaltshilfe ist ohne Einwilligung in Gesundheitsangaben möglich. Ohne notwendige Angaben besprechen wir eine sichere Alternative. Eine Ablehnung von Angehörigenauskünften beeinflusst meinen Vertrag nicht.

Eine Einwilligung in Werbung, Fotoveröffentlichungen oder eine allgemeine Weitergabe an andere 3SAN Gesellschaften ist nicht enthalten.

_____

Ort und Datum · Unterschrift Kundin oder Kunde beziehungsweise nachweislich berechtigte Vertretung

Freiwillige Direktabrechnung

Gesonderte Abtretung und Einwilligung für den Entlastungsbetrag nach § 45b SGB XI

Name und Vorname der versicherten Person

Pflegekasse beziehungsweise private Pflegeversicherung

Versichertennummer und Pflegegrad soweit für die Abrechnung erforderlich

Direktabrechnung für Vertragsleistungen ab dem folgenden Datum

Begrenzte Abtretung des Erstattungsanspruchs

☐ Ich wünsche die Direktabrechnung und übertrage meinen Kostenerstattungsanspruch aus dem Entlastungsbetrag nach § 45b SGB XI für die von 3SAN tatsächlich erbrachten, nachgewiesenen und erstattungsfähigen Leistungen an die 3SAN Alltagshelfer GmbH. Die Übertragung ist auf die Höhe der jeweils berechtigten Rechnung und meinen verfügbaren Anspruch begrenzt.

Die Pflegekasse beziehungsweise Versicherung darf den entsprechenden Betrag direkt an 3SAN zahlen. 3SAN nimmt die Abtretung an. Andere Pflegeleistungen werden nicht übertragen. Für zukünftige Einsätze kann ich diese Abrechnungsart jederzeit beenden; bereits entstandene und wirksam übertragene Ansprüche bleiben bestehen. Soweit die Kasse einen eigenen Vordruck oder zusätzliche Angaben benötigt, werden diese ergänzend eingeholt.

Ausdrückliche Einwilligung zum Datenaustausch

☐ Ich willige ausdrücklich ein, dass 3SAN mit der oben genannten Pflegekasse beziehungsweise Versicherung notwendige Identitäts-, Versicherungs-, Pflegegrad-, Leistungs- und Rechnungsdaten einschließlich des verfügbaren Erstattungsbudgets austauscht. Dies dient ausschließlich der Prüfung und Durchführung der gewählten Direktabrechnung. Diagnosen und vollständige Krankenunterlagen sind nicht umfasst.

Ich kann diese Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Danach kann die Direktabrechnung gegebenenfalls nicht fortgesetzt werden; die weitere Abrechnung wird mit mir abgestimmt. Bereits gesetzlich erforderliche Verarbeitungen bleiben möglich. Die Datenschutzhinweise auf Seite 5 gelten ergänzend.

Keine automatische Nutzung weiterer Pflegeleistungen

Die Umwandlung ungenutzter Pflegesachleistungen nach § 45a Abs. 4 SGB XI ist nicht eingeschlossen. Sie setzt einen gesonderten Auftrag nach Aufklärung voraus und kann das Pflegegeld vermindern. Auch Verhinderungspflege, Krankenversicherungsleistungen oder Beihilfe werden nicht automatisch einbezogen.

Eine Abtretung garantiert keine Kostenerstattung. Die auf Seite 2 vereinbarte private Kostengrenze und die Kostenklärung nach Ziffer 6 bleiben maßgeblich. Bereits direkt gezahlte Beträge werden nicht nochmals von Ihnen verlangt.

_____

Ort und Datum · Unterschrift der versicherten Person beziehungsweise berechtigten Vertretung

_____

Ort und Datum · Für die 3SAN Alltagshelfer GmbH

Widerrufsbelehrung und Widerrufsformular

Für einen Vertragsschluss außerhalb unserer Geschäftsräume oder im Fernabsatz

Ihr Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Begründung widerrufen. Die Frist wird ab Vertragsschluss berechnet. Sie beginnt jedoch nicht, bevor Ihnen die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen zum Widerruf ordnungsgemäß erteilt wurden.

Richten Sie dazu eine eindeutige Erklärung an die 3SAN Alltagshelfer GmbH, An den Voßbergen 94, 26133 Oldenburg, Telefon 0441 361 482 25, E-Mail info@3san-gruppe.de. Möglich sind zum Beispiel ein Brief oder eine E-Mail. Das unten stehende Formular erleichtert Ihnen den Widerruf; seine Verwendung ist freiwillig. Es genügt, dass Sie Ihre Erklärung vor Fristende absenden.

Was nach einem Widerruf gilt

Wir erstatten sämtliche von Ihnen erhaltenen Zahlungen einschließlich etwaiger Standardlieferkosten spätestens 14 Tage nach Eingang Ihres Widerrufs. Mehrkosten einer ausdrücklich gewählten, teureren Lieferart werden nicht erstattet. Die Rückzahlung erfolgt mit dem ursprünglich verwendeten Zahlungsmittel, sofern Sie keiner anderen kostenfreien Art ausdrücklich zugestimmt haben. Für die Rückzahlung entstehen Ihnen keine Entgelte.

Haben Sie ausdrücklich verlangt, dass unsere Dienstleistung bereits während der Widerrufsfrist beginnt, ist unter den gesetzlichen Voraussetzungen ein angemessener Betrag für die bis zum Eingang Ihres Widerrufs erbrachten Leistungen zu zahlen. Er bemisst sich nach ihrem Anteil am vertraglich vereinbarten Gesamtumfang und den vereinbarten Preisen. Bei einem unverhältnismäßig hohen Gesamtpreis ist der Marktwert maßgeblich. Bei einem Vertragsschluss außerhalb unserer Geschäftsräume muss Ihr früherer Leistungswunsch auf einem dauerhaften Datenträger vorliegen, etwa auf Seite 4 dieses Vertrages.

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig nur bei vollständiger Vertragserfüllung und unter den Voraussetzungen der gesonderten Erklärung auf Seite 4. Bei einem Abschluss außerhalb unserer Geschäftsräume ist ein dauerhafter Datenträger erforderlich. Der erste Einsatz allein erfüllt einen laufenden Vertrag noch nicht vollständig.

Muster Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An 3SAN Alltagshelfer GmbH, An den Voßbergen 94, 26133 Oldenburg, E-Mail info@3san-gruppe.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Waren oder Dienstleistung

Bestellt am (*) oder erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Datum

_____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) nur bei Mitteilung auf Papier

(*) Unzutreffendes streichen.